

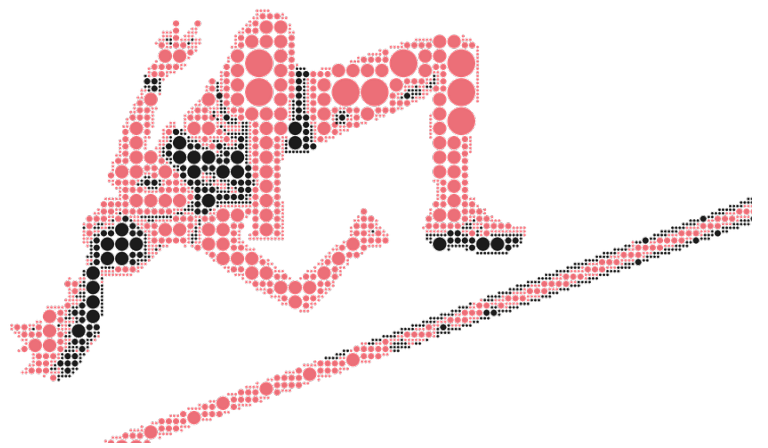


HLV Kreis Kassel

Kreistag der Leichtathleten

am 22.03.2019

Jahresberichte (TOP 6)



Bildnachweis: Pixabay – kostenloser Download

HLV Kreis Kassel Vorsitzender

Peter Grunwald

Liebe Leichtathletikfreunde, liebe Sportlerinnen und Sportler,

nachfolgend könnt ihr die Jahresberichte der einzelnen Kreisvorstandsmitglieder des Jahres 2018 nachlesen. Ein Vorlesen oder Vortragen beim Kreistag selbst findet aus zeitlichen Gründen nicht statt. Die Aussprache zu den einzelnen Berichten, Anregungen und konstruktive Verbesserungsvorschläge sind von den Kreistagsmitgliedern unter TOP 6 der Tagesordnung möglich und erwünscht.

Wie im Einzelnen nachzulesen ist, wirkte der Kreis mit seinen Kampfrichtern, Helfern und Vorstandsmitgliedern bei zahlreichen Veranstaltungen mit. Die Ausrichtung der Kreiswurfmeisterschaft erfolgte gemeinsam mit dem SSC Vellmar und die Ausrichtung der Kreiskinderleichtathletik-Meisterschaft zusammen mit dem FSK Lohfelden. Hierfür sage ich an dieser Stelle herzlichen Dank.

Trotz eines breit gefächerten Angebots an Wettkämpfen auf Kreisebene und Aufwertung der Region durch höherwertige Meisterschaften wie z.B. die Deutschen Senioren Team in Baunatal scheint sich die Leichtathletik grundsätzlich gegen eine Reihe von Trendsportarten zur Wehr setzen zu müssen. Schauen wir uns die Mitgliederstatistik im Kreis Kassel an, betreuen 35 Vereine 5700 Mitglieder (2017: 34 Vereine 5800 Mitglieder). Bei einer Neugründung im Jahr 2018 gibt es einen leichten Rückgang von 100 Mitgliedern. Mit einem Boom von über 6000 Mitgliedern im Jahr 2016 ist im Verlauf der Jahre 2010 – 2018 nun ein stetiger Rückgang zu verzeichnen, begünstigt durch den Wechsel des VfL Wolfhagens im Jahr 2017 zum Kreis Hofgeismar.

Ein weiterer Rückgang seit dem Jahr 2010 ist vorwiegend in den Altersklassen 7 – 14 Jahren bis zum Jahr 2017 auszumachen. Im Jahr 2018 scheint sich dieser Trend umzukehren. Massive Schwankungen zeigt die Statistik in der Klasse bis 6 Jahre.

Diese wenigen Zahlen lassen viel Interpretationsspielraum zu, aber sagen auch noch nichts über die Beteiligung an Wettkämpfen aus. Dennoch kann festgestellt werden, dass die Basis und der Einstieg in die Leichtathletik nicht mehr so leicht zu erhalten ist. Insbesondere die Schulen, Vereine, die Talentfindung und verbandlichen Gremien müssen für die Zukunft besser miteinander verzahnt werden.



Von den genannten 35 Vereinen schicken derzeit nur etwa 11 Vereine ihre Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen zu Wettkämpfen, dabei zwei Vereine aus der Stadt Kassel selbst (wenn ich die stadionfernen Veranstaltungen mitzähle).

Alle anderen Vereine sind Vereine, Freizeitsportvereine und Jedermannsportgruppen, die eine Wettkampfbeteiligung nicht möchten oder aus verschiedenen Gründen auch nicht können.

Klar ist, dass ein ausdifferenziertes Angebot und eine Vernetzung mit den genannten Stellen sicher nicht am „bösen Willen“ liegt. Oft fehlen hier einfach personelle Ressourcen, Kompetenzen und eine gewisse Fähigkeit, zu begeistern.

Der Kreis sucht hierzu das Gespräch mit den beteiligten Vereinen und möchte auch motivieren, über das Angebot an Kinderleichtathletik den Weg in die Leichtathletik erstmal zu finden. Das jährlich stattfindende Vereinsvertretergespräch dient u.a. gerade dazu, die gegensätzlichen Interessen zu hören und gemeinsame Lösungen zu finden.

Ich möchte abschließend meinen Vorstandskollegen für die Teilnahme an den zahlreichen Sitzungen und für die Zeit, die sie auf dem Platz verbringen ein sehr herzliches Dankeschön aussprechen. Den Vorstandsmitgliedern, die nicht mehr kandidieren danke ich für die gute gemeinsame Arbeit und wünsche Ihnen alles Gute für die Zukunft. Der Kreis Kassel ist sicher einer der wenigen Kreise, die mindestens 6mal im Jahr Veranstaltungen vor- und nachbesprechen. Dass nicht immer alle Entscheidungen glücklich gewesen sind, zeigen uns Rückmeldungen, vor allem zum Thema Nachmeldegebühr. Die Entscheidung war letztendlich aber vom **gesamten** Vorstand zur Disziplinierung des Meldeverhaltens und zum Schutz der neu einzuarbeitenden Mitarbeiter getroffen worden. In meinen Dank schließe ich auch euch als Vereine, Trainer und Betreuer, Eltern und Athleten mit ein.

Eine ausdrückliche Wertschätzung möchte ich unserem Kreispressewart Lothar Schattner entgegenbringen. Ohne ihn würde die regionale Berichterstattung längst auf Eis gelegt sein. Mit knapp 80 Jahren überall präsent zu sein und mit einem Wissen ausgestattet zu sein, das seines Gleichen sucht, ist aller ehrenwert. Die Kritiker sollten sich daher zweimal überlegen, was sie an welcher Stelle wo schreiben.



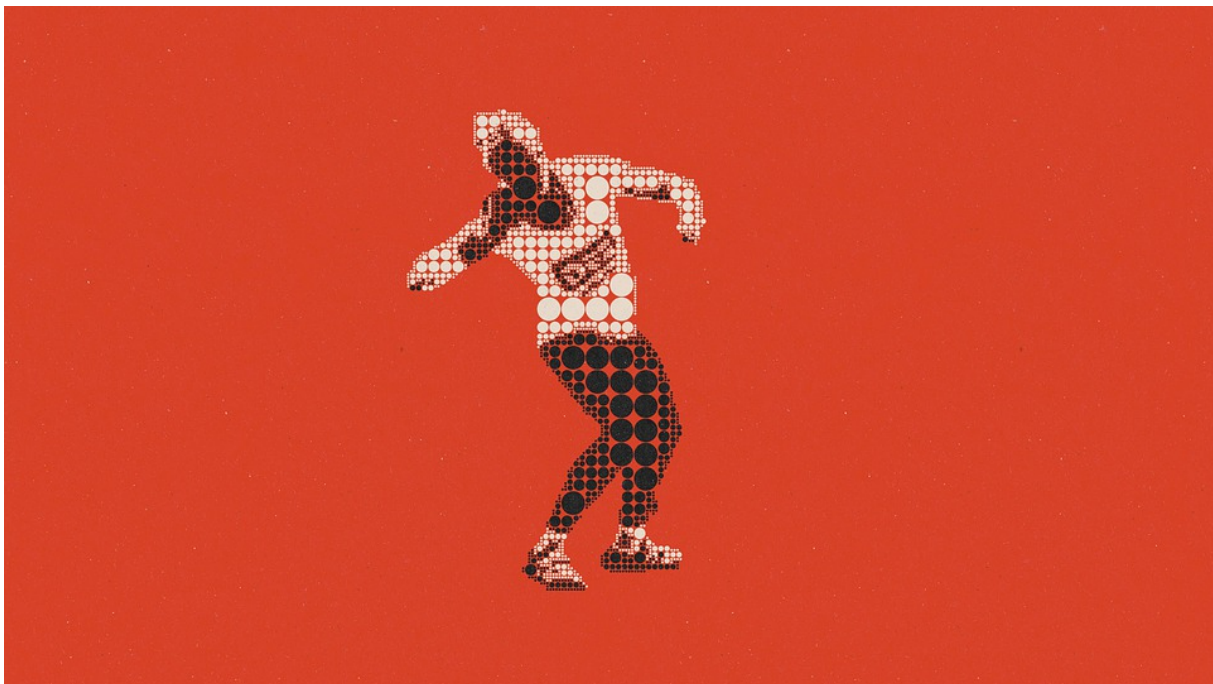
Der Ausblick für das Jahr 2019 beschert uns mit den Hessischen Einzelmeisterschaften Ende Mai in Kassel ein weiteres Großereignis in der Region. Leider werden durch die zusätzlich im Mai stattfindenden Hessischen Seniorenmeisterschaften in Hofgeismar die Termine für die eigenen Kreismeisterschaften im Kasseler Auestadion sehr knapp, so dass wir z.B. das Baunataler Pfingstsportfest dazu nutzen, einen Teil der Disziplinen für die Kreiswertung dort zu integrieren. Seit dem letzten Jahr wird das Auestadion zusätzlich zur Hauptwettkampfzeit mit Konzerten belegt. Das endgültige Konzept der Meisterschaften wird der neue Kreisvorstand in einer seiner ersten Sitzungen nach dem Kreistag beschließen.

In diesem Sinne wünsche ich uns, eine erfolgreiche Saison bei einer bevorzugten Teilnahme an den Wettkämpfen im Kreis und in der Region.

Euer

Peter Grunwald

Vorsitzender





HLV Kreis Kassel Wettkampfwart

Klaus-Peter Rahmlow

Veranstaltungen/ Wettkämpfe der Kreismeisterschaften konnten auch wieder in der Saison 2018 durchgeführt werden. Dies waren im März die Hallenmeisterschaften, im Mai die Mehrkampfmeisterschaften, im September die Kreiseinzel- und die Kreiswurfmeisterschaften.

Mein Dank geht an alle, die mitgeholfen haben, Erfolge zu erzielen. Besonderer Dank geht an die Kampfrichter, die unermüdlich zum Gelingen der Wettkämpfe beigetragen haben.

Unsere Veranstaltungen litten leider wieder unter geringen Teilnehmerzahlen. Dieser Trend hat sich auch aus der letzten Saison fortgesetzt. Erfreulich war wiederum, dass dies nur quantitativ und nicht qualitativ der Fall war!

In 2019 warten wieder interessante Wettkämpfe auf uns. Wir erhoffen uns nun steigende Zahlen in den Teilnehmerfeldern. Die Veranstaltungen finden wieder im Auestadion zu den gewohnten Zeiten statt.

Für die kommende Saison wünsche ich allen Aktiven persönlichen Erfolg und damit verbunden das nötige Quäntchen Glück.

Euer

Peter Rahmlow

Wettkampfwart



HLV Kreis KassiererIn

Andrea Seidel

KASSENABRECHNUNG Jahr 2018

HLV Kreis: Kassel

A) EINNAHMEN

Kontierung	Einnahmearten	Betrag brutto (inkl. USt)
706		
2303	Etatzahlung an Kreise	942,45
3220	Zuschüsse	0,00
5104152	Spenden	30,00
5105043	Zinserträge Kreise	0,01
5105726	Meldegelder Kreismeisterschaften	4.214,00
5206011	Einnahmen Schulungen	172,50
5206019	Einnahmen Kreisbestenlisten	0,00
5206045	Einnahmen VK T-Shirts	0,00
6048	Vermietung Zeitmessanlage/Sportgeräte an Vereine	0,00
5206049	sonstige Einnahmen o. Ust. (z. B. Eigenanteil Karikleidung)	150,60
5106174	sonstige Einnahmen Vereine (z.B. VK Stellplatzkarten)	0,00
5308014	erhaltene Zuschüsse Kari-Kleidung	0,00
5308018	Einnahmen Inserate Bestenlisten	0,00
5308032	Einnahmen Werbung/Sponsoring	0,00
Sonstige E	Einnahmen Bewirtschaftung (z. B. durch Kuchentheke)	0,00
	Sonstige Einnahmen	0,00
Gesamtsumme der EINNAHMEN:		5.509,56

B) AUSGABEN

Kontierung	Ausgabearten	Betrag brutto (inkl. VSt)
305	Inventar ab 800,00 €	0,00
475	ger. Anlagegüter 60,00 - 799,00 €	-842,96
708	Verrechnung Bestennadeln/HLV-Artikel	0,00
2773	Aufwendungen Vorstandssitzungen Kreise	-662,50
2766	Aufwendungen Kampfrichter	-1.942,10
2774	Aufwendungen Tagungen Kreise	-235,30
2711	Aufwendungen Bürobedarf Kreise	-448,88
2717	Geldnebenkosten Kreise	-446,70
2802	Werbekosten (Ehrungen, Jubiläen)	-203,49
3251	gezahlte Zuwendungen an Vereine	0,00
5532	Aufwendungen Kreismeisterschaften	-1.131,65
5546	Ausgaben sonstige Veranstaltungen (z. B. Referentenkosten)	0,00
5882	Verpflegung bei Veranstaltungen (z. B. Schulungen)	-348,00
6174	Kampfrichterkleidung Kreise	-184,50
5906183	Kosten Kreisbestenlisten	0,00
5908350	Druckkosten für Inserate (nur Werbung)	0,00
5808152	Wareneinkauf Bewirtschaftung	0,00
Sonstige A	Sonstige Ausgaben	0,00
Gesamtsumme der AUSGABEN:		-6.446,08 €



C) KASSENABRECHNUNG - Übersicht

<u>ERGEBNISMITTEILUNG</u>	
A) EINNAHMEN:	5.509,56 €
B) AUSGABEN:	-6.446,08 €
<u>ÜBERSCHUSS (+) / VERLUST (-):</u>	<u>-936,52 €</u>

Andrea Seidel

Kassiererin

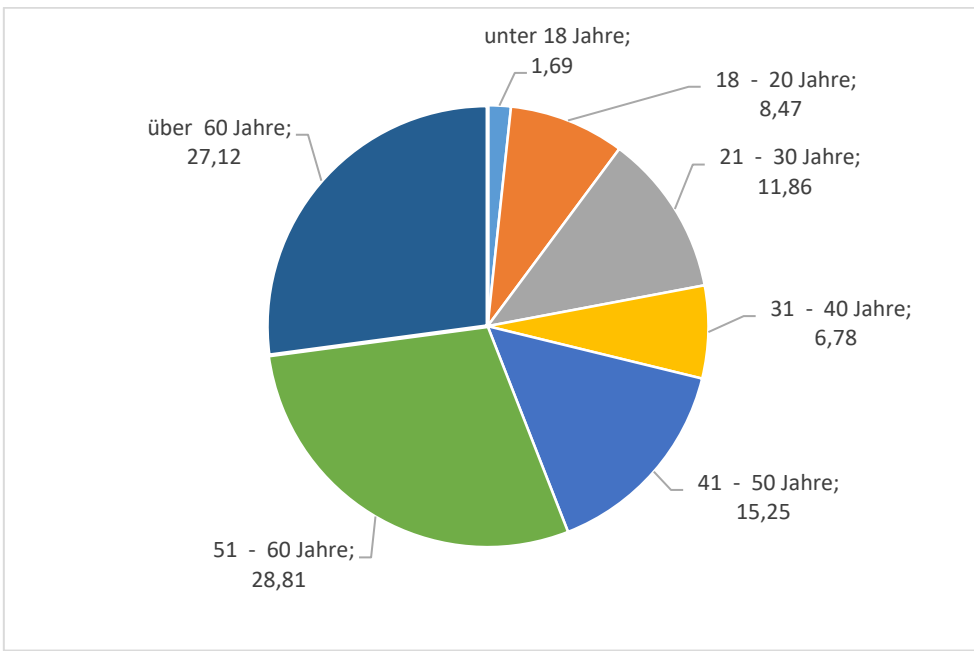
HLV Kreis Kassel Kampfrichterwart

Rolf Kornherr

Wie im vergangenen Jahr waren für den Kreis Kassel wieder eine große Zahl Kampfrichter im Einsatz. Angefangen von Kreis- und Nordhessenmeisterschaften, sowie die Deutschen Team Senioren in Baunatal unser Einsatzbereich.

Je höherwertig die Meisterschaft desto mehr KaRi waren für den Einsatz erforderlich. Zusätzlich waren wir wie immer im Land unterwegs, um bei weiteren Veranstaltungen unser Können zu beweisen.

Die insgesamt 240 eingesetzten KaRi konnten bei 17 Veranstaltungen, mitgerechnet sind auch einige Vereinstermine, in Nordhessen zeigen, was sie gelernt bzw. über die Jahre an Erfahrung gewonnen haben. Flexibilität wurde öfter gefordert, wenn zu wenig Personal vorhanden war, aber das mit fast immer sehr gutem Einsatz. Die Zahl der statistisch zur Verfügung stehenden Kampfrichterinnen und Kampfrichter ist mit aktuell 59 gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Auch der Altersschnitt hat sich nur geringfügig zu Ungunsten der älteren Kampfrichter verschoben. Bei den unter 50jährigen gab es durch Abmeldung und Neuausbildung ein paar Abweichungen zu 2017.



Stand: 11.03.2019



Die mir als Einsatzleiter zur Verfügung stehenden KaRi's wurden, wie in der Vergangenheit bereits üblich, über das Jahr zusätzlich von Helfern der teilnehmenden Vereine unterstützt, was positiv aufgenommen worden ist. Kurzfristige Änderungen vor Ort und neue Zeitpläne und die hohen Temperaturen waren für die Einsätze eine zusätzliche Herausforderung. Dies wurde aber in gewohnt sicherer Weise abgearbeitet.

Die Ausbildung neuer Kampfrichter durch die Lehrbeauftragten Frieder Bangert und Peter Grunwald war geringer wie gewünscht. Das Terminangebot könnte besser genutzt werden. Das sollte auch für das Jahr 2019 in dieser Form wiederholt werden, damit weitere Veranstaltungen im Kreis Kassel professionell durchgeführt werden können.

Bei der Deutschen Team Seniorenmeisterschaft in Baunatal haben die anwesenden KaRi bundesweit den guten Ausbildungsstand und die ruhige Arbeit im Stadion für den Kreis gezeigt.

Daher ein herzliches Dankeschön an alle Kampfrichter, die uns im Jahr 2018 zur Verfügung standen und das verbunden mit der Bitte auch im Jahr 2019 wieder Zeit für die Leichtathleten zu haben, um gute Leistungen der Sportler bescheinigen zu können. Hier stehen in der Region wieder eine ganze Reihe von Aufgaben an, bis hin zu HLV-Terminen.

Ich hoffe auch wieder „Neue“ und Helfer, auf dem Platz begrüßen zu dürfen, die wie das bei uns üblich ist, von den „Alten“ mit offenen Armen und viel Spaß aufgenommen werden.

Dank gebührt aber auch dem Sportamt und den Platzwarten in Kassel und Baunatal, sowie allen weiteren Stadien und Vereinen für die jederzeit kooperative und freundliche Zusammenarbeit. Ebenso danken wir dem HLV, der uns bei der Vorbereitung der Team-DM in Baunatal unterstützt hat.

Kassel, März 2018

Mit sportlichen Gruß

Rolf Kornherr

Kampfrichterwart



HLV Kreis Kassel Seniorenwartin

Sara Grunwald

In meinem ersten Jahr als Seniorenwartin konnte ich noch nicht alle Dinge umsetzen, die ich mir im letzten Jahr vorgenommen hatte. Meine erste Idee war, die Senioren und Erwachsenen, so in der Art zu fördern, wie es im Kinder- und Jugendbereich mit dem Sparkassen-Grand-Prix der Fall ist. Etwas Vergleichbares zu finden beziehungsweise zu organisieren, gestaltet sich dann aber doch viel schwieriger, da in den Erwachsenenklassen viel weniger Athleten zu finden sind und sich der Aufwand einer Punktwertung nicht lohnt, da fast jeder Athlet seine Altersklasse am Ende gewinnen würde.

Ich hatte mir alternativ überlegt eine einmalige Veranstaltung für die Senioren stattfinden zu lassen. In diesem Jahr soll es einen regionalübergreifenden Vergleichswettkampf geben. Die Art der Umsetzung erfolgt dann in etwa den Veranstaltungen von DSMM/DJMM.

Um den Punkt des Sponsors aufzugreifen, lässt sich vielleicht für diesen Vergleichswettkampf ein geeigneter Partner finden, der für die Sieger etwas zusammenstellt. Oder es werden Preise gesammelt, die dann verteilt werden.

Aufgrund der niedrigen Beteiligung gab es auch im letzten Jahr kein Angebot mehr für die Mixed-Staffeln. Vielleicht können wir diesen Programmpunkt als Zugabe bei der oben genannten Veranstaltung mit einbetten oder bei einem der weiteren Wettkämpfe in diesem Jahr.

Generell kann man feststellen, dass die Beteiligung in den Seniorenklassen im Kreis Kassel sehr übersichtlich ist. Zu Überlegen wäre eine Art der Werbung für diese Altersklassen oder sogar ein Schnupperangebot über die Vereine.

In diesem Jahr haben auch die Hessischen Meisterschaften der Senioren bereits einen Termin. Dieser findet am Wochenende 11./12.5.19 in Hofgeismar statt. Da es überwiegend keine Qualifikationsleistungen gibt, können hier die Vereine diejenigen Athleten, die sich bisher noch nicht getraut haben, ermutigen an dieser Meisterschaft teilzunehmen, sodass der Kreis Kassel mit einer Vielzahl an Athleten vertreten ist.



Allen Athleten wünsche ich auf diesem Wege ein erfolgreiches und vor allem verletzungsfreies Jahr 2019.

Mit freundlichen Grüßen

Sara Grunwald

Seniorenwartin





HLV Kreis Kassel KILA-Beauftragter

Thomas Hensmanns

Im Jahr 2018 haben wir vom HLV Kreis Kassel nur die Hallen KM und die KM in Lohfelden ausgerichtet. Im Vorjahr waren es noch drei Kila Wettbewerbe. Beide Veranstaltungen zählen auch für den Sparkassen GP. Nach wie vor schaffen es die Vereine, Teams bei den angebotenen Veranstaltungen zu stellen.

Wir wollten wie im Vereinsvertreter-Gespräch besprochen, in 2018 auch ein Angebot für die U12 mit Kila anbieten, was uns aber nur bei der Kreishallenmeisterschaft gelungen ist. Die Teilnehmerzahlen waren hier überwältigend. In der U8 + U10 waren es über 70 und auch in der U12 waren es mehr als 70 Teilnehmer. In der U12 gab es zur Einzelwertung der Disziplinen auch eine Teamwertung nach Kila. Die meisten aus der U12 kannten die Form ja schon aus den vorherigen Jahren.

Bei den Kreismeisterschaften in Lohfelden, gab es nur die U8 und U10 mit wieder über 70 TN im Kila Wettkampf. Die Organisatoren Markus Meibert vom FSK Lohfelden und Thomas Hensmanns vom HLV Kreis Kassel hätten sich auch die U12 bei der Veranstaltung gewünscht. Da aber die U12 am nächsten Tag eine Kreiseinzelmeisterschaft mit übersichtlicher Teilnehmerzahl im Auestadion durchgeführt hat, konnten diese nicht in Lohfelden starten.

Im Kreis wurde auch durch die Veranstaltungsgemeinschaft GSV und KSV Baunatal ein weiterer Kila Wettbewerb durchgeführt, den die Kreis Vereine gut annahmen.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Hensmanns

Kila-Beauftragter



HLV Regionalkoordinatorin

Hannelore Herrmann

Zunächst möchte ich mich ganz herzlich bei allen Kampfrichtern, Helfern, Trainern und Aktiven bedanken, die Alle dazu beigetragen haben, eine erfolgreiche Saison 2018 zum Ende gebracht zu haben.

Das Jahr 2018 brachte viel Arbeit für uns alle, mit den Deutschen Team Senioren in Baunatal, etlichen Hessischen und Nordhessischen Meisterschaften, vielen Dank an Alle die zum Gelingen beigetragen haben.

Dies gilt auch für die sehr gute Unterstützung für die Stützpunktarbeit in Nordhessen.

Im vierzehntägigen Rhythmus wurden auch im Jahr 2017/2018 Maßnahmen durchgeführt. Die eingegliederten Maßnahmen des E-Kader-Stützpunktes wurden sehr gut angenommen.

Die TFG-Veranstaltung in der Langenberghalle in Baunatal sah im März 100 Kinder in der Halle, die besten 16 Kinder durften dann bei den Deutschen Team Seniorenmeisterschaften in Baunatal ihren 75m Lauf austragen.

Die Bestenlisten stehen wieder im Netz und es kann Korrektur gelesen werden.

Auch in diesem Jahr wieder meinen Aufruf die Startpassdaten nachsehen und entsprechende ab dem Alter von 12 Jahren für alle Athleten Startpässe zu beantragen, denn es besteht ab dieser Klasse Startpasspflicht.

Einfache Regel kein Startpass keine Aufnahme in die Bestenlisten.

Das Meldesystem LANet hat sich bewährt und fast alle Vereine machen dieses erleichterte Arbeiten mit.

Die Ehrentafel 2018 ist in Arbeit, aus diesem Grund kann ich hier noch keine Liste der zu ehrenden Sportler aufzeigen. Die Einladungen hierzu werden Ende Februar versandt.

Allen Kampfrichtern und Helfern wünsche ich für 2019, dass sie immer ein glückliches Händchen bei ihren Entscheidungen haben. Den Trainern wünsche ich, dass ihre Athleten das umsetzen was sie mit ihnen auf den Weg gebracht haben. Den Athleten/innen wünsche ich eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2019.

Uns Allen wünsche ich, dass wir im Auestadion und im Parkstadion wieder spannende Wettbewerbe erleben und hoffe, dass wir auch die beiden Hessischen Meisterschaften im Mai 2019 gut abwickeln werden.

Eure

Hannelore Herrmann

Regionalkoordinatorin